

U 1984

Allgemeine Daten

Signatur	
↳ neu	U 1984
↳ alternativ	Fundsigle : T III T V 57
Typ	Handschrift
Formtyp	Poti
Verfügbarkeit	BBAW, Turfanarchiv
Link zum externen Bild	U 1984 recto (DTA I: Seite 2) http://turfan.bbaw.de/dta/u/images/u1984seite2.jpg U 1984 verso (DTA I: Seite 1) http://turfan.bbaw.de/dta/u/images/u1984seite1.jpg
Bearbeiter	Ünal, Orçun
Eigner	Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Lizenz	CC BY-NC 4.0
MyCoRe ID	KOHDOldUygurMSBook_manuscript_00001374
erstellt am	2021-02-08T15:05:03.167Z
letzte Änderung	2021-08-16T14:42:38.702Z

Inhaltliche Beschreibung und Geschichte der Handschrift

Sprache	Alttürkisch
Schrift	Altugurisch
Region	Zentralasien
Titel	
↳ wie in Referenz	de [Erzählung über den Prinzen Ratnottara, dessen 40 Zähne gezogen wurden]
Vollständigkeit	Fragment
Textanfang wie in Hs.	tr /r/1/ b[arsar : ölsär mäniŋ] /v/2/ ymä "NK/[] tep : braman
Textende	tr /r/8/ [-niŋ kut]ınta buya[n-ınta] /v/8/ [anıŋ san]var-ı b[olmaz :]
Thematik	Buddhismus
Schlagwörter	tr elig bäg, braman, tegin, tözün tegin, burhan nomı, sanvar
Inhalt	de Der vorliegende Text gehört zu der Erzählung über den Prinzen Ratnottara, dem seine 40 Zähne gezogen wurden. Diese Erzählung gilt als Teil des DKPAM.
↳ wie in Referenz	de Das Blatt U 1984 stellt eine Parallele zu U 1988 dar (U 1984 recto = U 1988 recto 3-11; U 1984 verso = U 1988 verso 7-14).
Editionen/Literatur	de Zit.: Zieme (2016d), 6

Äußere Beschreibung

Beschreibstoff	
↳ Material	Papier
↳ Farbe	bräunlich
↳ Zustand	de Fragment eines beidseitig beschriebenen, breitformatigen Pustaka-Blattes. Ein in voller Blatthöhe erhaltenes Mittelteil mit Teilen des oberen und unteren Blattrand. Die Seitenränder sowie der Schnürlochkreis sind nicht erhalten. Das Fragment ist durch Abriss, Einrisse, kleine Löcher und einen diagonal verlaufenden

	Faltknick beschädigt. Die Schrift ist stellenweise stark abgerieben. Das Papier ist fleckig. Partielle dunkle Verfärbungen auf der Rückseite des Papiers weisen auf Hitzeeinwirkung hin. Die Aufbewahrung erfolgt unter einer Vollverglasung.
Blattzahl	de Keine Paginierung vorhanden
Blattformat	de breitformatiges Pustaka-Blatt
Anmerkungen	de Die Fundsigle ist auf der Rückseite am oberen Blattrand vermerkt (T III TV 57 - Bleistiftschrift). Die Fundangabe ist auf einem (Original-)Aufkleber auf der Verglasung wiederholt.
Textspiegel	de Rote Randliniierung, stark verblasst erhalten. Zeilenabstand: 1,6 - 1,8 cm Textspiegel (recto): (H) ca. 14,9 cm Textspiegel (verso): (H) ca. 14,4 cm
Außenmaße	de 18,2 cm x 14,0 cm
Zeilenzahl	de je 8 Zeilen; nur Graphemreste der Zeilen /r/1/ und /v/1/ erhalten
Schrift	
↳ Duktus	uigurisches Alphabet → Blockschrift
↳ Tinte	schwarz
↳ Ausführung	de Schriftverlauf auf Vorder- und Rückseite gegenläufig. Zur Interpunktion wurden Doppelpunkte verwendet.